



Pfarmühle



Gedenken an den Absturz eines amerikanischen Kampfflugzeugs im 2. Weltkrieg, Nähe Pfarmühle

Bald erreicht Ihr Weg, vorbei an einer Reihe alter Linden, eine alte Wegkreuzung und – nach links – seinen flachen Scheitelpunkt.

Am Friedhof vorbei, führt die Asphaltstraße (Mühlenstraße) Sie bald bergab. Schließlich ist das eigentliche Stadtgebiet von Eisenberg erreicht, links liegt ein Teich.

Am Rossplatz wenden Sie sich kurz nach links, gleich danach wieder nach rechts und gelangen durch die Ziegelgasse in die Friedrich-Ebert-Straße. Von hier sind Sie in wenigen Minuten wieder auf dem Schützenplatz mit dem imposanten Gebäude des Friedrich-Schiller-Gymnasiums im Hintergrund.

4 HÖHEN UND TÄLER IM OSTEN DES HOLZLANDES

Tautenhain (Gasthof Zur Kanone) – Unterdorf –
Kirchtal – Alte Straße – Seifartsdorf – Hochweg –
Eichberg – Tautenhain

Strecke: 12,1 km

Dauer: 4 Std.

Jahreszeit: ganzjährig, sofern trocken

Radfahren: ungeeignet, mit Schiebestrecken
steil bergan möglich

Mit dieser Wanderung wird der östliche Teil des Thüringer Holzlandes vorgestellt. Die nur leicht gewellte Sandsteinhochfläche wird von sanften Tälern unterbrochen, die sich nach Osten, zum Tal der Weißen Elster hin, öffnen. Wiesen und Ackerfluren wechseln sich mit ausgedehnten Wäldern ab. Kleine Dörfer verstecken sich regelrecht in den Talmulden.

Ausgangspunkt: Gasthof Zur Kanone am Südwestrand von Tautenhain, nahe der Landstraße von Bad Klosterlausnitz nach Bad Köstritz

